



MITTEILUNGSBLATT

Studienjahr 2007/2008 – Ausgegeben am 18.06.2008 – 32. Stück

Sämtliche Funktionsbezeichnungen sind geschlechtsneutral zu verstehen.

CURRICULA

234. Curriculum für das Internationale Bachelorstudium “Dutch Language, Literature and Culture in a Central European Context”

Der Senat hat in seiner Sitzung am 12. Juni 2008 das von der gemäß § 25 Abs. 8 Z. 3 und Abs. 10 des Universitätsgesetzes 2002 eingerichteten entscheidungsbefugten Curricularkommission vom 11. März 2008 beschlossene Curriculum für das Internationale Bachelorstudium 'Dutch Language, Literature and Culture in a Central European Context' in der nachfolgenden Fassung genehmigt.

Rechtsgrundlagen für diesen Beschluss sind das Universitätsgesetz 2002¹ und der Studienrechtliche Teil der Satzung der Universität Wien² in der jeweils geltenden Fassung.

§ 1 Qualifikationsprofil und Studienziele

1.1. Ziel

Das Ziel des Bachelorstudiums 'Dutch Language, Literature and Culture in a Central European Context' an der Universität Wien ist die Berufsvorbildung beziehungsweise die Vorbereitung auf das Masterstudium. Mit dem erfolgreichen Bachelorstudium wird der akademische Grad eines Bachelor of Arts erworben.

1.2. Tätigkeits- und Berufsfeld

Das Bachelorstudium 'Dutch Language, Literature and Culture in a Central European Context' bereitet die Studierenden auf Tätigkeiten in unterschiedlichen Berufsfeldern vor. Insbesondere können sie als Kulturvermittelnde im mitteleuropäischen Kulturraum fungieren. Beruflich ergeben sich in erster Linie Möglichkeiten im Fremdsprachenbereich und im Bereich des Kulturmanagements (im weitesten Sinne). Ferner gibt es Tätigkeitsfelder bei der Planung und Organisation von wissenschaftlichen und kulturellen Veranstaltungen, in der Öffentlichkeitsarbeit und in der Verwaltung von Institutionen des Wissenschafts- und Kulturbereichs (betr. Archive, Bibliotheken, Museen, Fremdenverkehr, Medien). Auch die Institutionen der Erwachsenenbildung und die Bereiche der (maschinellen) Sprachverarbeitung und der Übersetzung bieten Arbeitsmöglichkeiten für die AbsolventInnen

¹ Zum Beschlusszeitpunkt BGBl. I Nr. 120/2002 in der Fassung BGBl. I Nr. 87/2007 .

² In der neu verlautbarten Fassung MBl 30.11.2007, 8. Stück, Nr. 40.

des Bachelorstudiums 'Dutch Language, Literature and Culture in a Central European Context'.

1.3. Qualifikationsprofil

Die Absolventinnen und Absolventen des Studiums 'Dutch Language, Literature and Culture in a Central European Context' beherrschen die niederländische Sprache in Wort und Schrift und sind in der Lage, fachlich fundierte Urteile über die niederländische Sprache, die Literatur und die Geschichte, Geographie, Gesellschaft und Kultur der niederländischsprachigen Länder abzugeben. Das ausdrücklich breit und interdisziplinär orientierte Studium eröffnet eine breite Perspektive auf die Problematik der Kulturvermittlung, insbesondere im mitteleuropäischen Raum. Durch die internationale Orientierung des Programms (verpflichtender Studienaufenthalt an einer ausländischen Partneruniversität), die gezielte Förderung der Mehrsprachigkeit und die Ausrichtung des Studiums auf Themen und Probleme der Gegenwart werden die Studierenden sowohl auf den künftigen Beruf als auch ein weiterführendes Masterstudium vorbereitet. Ziel des Bachelorstudiengangs 'Dutch Language, Literature and Culture in a Central European Context' ist es also nicht nur, den Studierenden ein Verständnis und Wissen von Sprache, Literatur und Kultur des niederländischen Sprachraums zu vermitteln, das sie in die Lage versetzt, dies in einen historischen europäischen Kontext einzuordnen. Die Studierenden werden auch mit Fachsprachen und modernen Kommunikations- und Präsentationstechniken vertraut gemacht und so ausdrücklich auf die Arbeit in der multikulturellen und mehrsprachigen Region Mitteleuropa vorbereitet.

1.4. Studienziele und Kompetenzen

Im Bachelorstudiengang 'Dutch Language, Literature and Culture in a Central European Context' werden Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten erworben bzw. vermittelt, die sowohl für eine Berufstätigkeit als auch für einen weiterführenden Studiengang qualifizieren. Während des Bachelorstudiengangs 'Dutch Language, Literature and Culture in a Central European Context' werden die analytischen und synthetischen Fähigkeiten der Studierenden gefördert. Dabei erhält die Bereitschaft zur Entwicklung und zur Übernahme neuer Problemlösungsstrategien und interdisziplinärer Methoden besondere Aufmerksamkeit.

Das von verschiedenen Universitäten gemeinsam gestaltete Curriculum ermöglicht den Studierenden, an verschiedenen Universitäten Schwerpunkte zu setzen und jeweils dort Lehrveranstaltungen zu buchen, wo den jeweiligen persönlichen Interessen am besten entsprochen wird.

Die Studierenden werden im Umgang mit großen Informationsmengen geschult sowie mit der kreativen und systematischen Anwendung neuer Technologien und neuer Medien vertraut gemacht. Auf eigene Motivation, Entscheidungsfähigkeit, Kreativität und einen kritischen Umgang mit Normen und Werturteilen wird besonders Wert gelegt. Das Studienprogramm legt einen besonderen Schwerpunkt auf Interkulturalität.

Neben der fachlichen und methodischen Kompetenz werden während des Bachelorstudiengangs 'Dutch Language, Literature and Culture in a Central European Context' durch die Arbeit in kleinen Gruppen insbesondere die Kommunikations- und Teamfähigkeit trainiert. Sowohl fachliche als auch soziale Kompetenzen werden weiter ausgebaut, indem die Studierenden einen Teil ihres Studiums an international anerkannten Partneruniversitäten absolvieren. Die Studierenden sollen in die Lage versetzt werden, die erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten im beruflichen Umfeld flexibel einzusetzen und sich

auch in ihren neuen Berufsfeldern zurechtzufinden und zu etablieren. Die Studierenden erwerben die Fähigkeit, in einer interdisziplinären Umgebung zu arbeiten und sich adäquat mit passender Terminologie auszudrücken. Sie erwerben Einblick in den multidisziplinären Charakter des Faches und lernen die Beziehungen zwischen den einzelnen Disziplinen zu beurteilen und zu analysieren. Sie erhalten grundlegende Kenntnisse über den speziellen Charakter der Region Mitteleuropa und über Modelle, die in diesem Zusammenhang, insbesondere im Rahmen des wachsenden Europas, entwickelt werden. Sie erwerben Basiskenntnisse einer in der Region gesprochenen Sprache, die nicht ihre Muttersprache ist.

Das Bachelorstudium 'Dutch Language, Literature and Culture in a Central European Context' beinhaltet: das Basiscurriculum und das Joint Curriculum.

Die Lehrinhalte gliedern sich in zehn Bereiche, die in verschiedenen Modulgruppen bzw. Modulen an den unterschiedlichen Universitäten angeboten werden (siehe auch Schema in Anhang I):

Basiscurriculum:

1. Spracherwerb Basis
2. Einführung
3. Spracherwerb Aufbau
4. Spracherwerb Vertiefung
5. Sprachwissenschaft
6. Kultur und Literatur

Joint Curriculum:

7. Sprache und Kultur im Kontext (Joint I)
8. Mitteleuropäischer Kontext (Joint II)
9. Multilinguale Kompetenz: 2. Fremdsprache (Joint III)
10. BA-Abschlussmodul

1.4.1. Studienschwerpunkte

Neben der grundsätzlichen sprachlichen Vermittlung werden drei Studienschwerpunkte unterschieden, die jeweils in einem breiten internationalen und an der Gegenwart orientierten Kontext vermittelt werden: Sprachwissenschaft, Literaturwissenschaft und Geschichte und Kultur des niederländischen Sprachraums im Kontext der Region Mitteleuropa. Die Kombination einer traditionellen philologischen Perspektive und eines auf den Beruf in einer multikulturellen und mehrsprachigen Region ausgerichteten Studiums eröffnet gute Perspektiven sowohl für ein künftiges Masterstudium als auch für die spätere berufliche Praxis.

1.4.1.1. Sprachwissenschaft

Analyse und Beschreibung der niederländischen Sprache; Verständnis der Rolle der (niederländischen) Sprache in Gesellschaft und Kommunikation, insbesondere im europäischen Kontext.

1.4.1.2. Literaturwissenschaft

Kenntnisse der niederländischsprachigen Literatur und ihrer Geschichte insbesondere im Kontext von anderen Literaturen aus der Region (Mitteleuropa).

Einblick in die sich verändernden Auffassungen über Literatur in ihrer sich verändernden Rolle in historischem und gesellschaftlichem Kontext.

1.4.1.3. Kultur und Gesellschaft des niederländischen Sprachraums und der Region Mitteleuropa

Studium von Kultur, Gesellschaft, Ökonomie und Geschichte des niederländischen Sprachraums, insbesondere im Kontext der Region Mitteleuropa. Erwerb von Kenntnissen im Bereich von Kultur, Gesellschaft, Ökonomie und Geschichte des niederländischen Sprachraums, insbesondere im Kontext von Gesellschaft und Kultur in Mitteleuropa. Vertiefung und Differenzierung durch eine multidisziplinäre Konfrontation mit dem (mittel-) europäischen Kontext.

§ 2 Dauer und Umfang

Der Arbeitsaufwand für das Bachelorstudium 'Dutch Language, Literature and Culture in a Central European Context' beträgt 180 ECTS-Punkte. Das entspricht einer vorgesehenen Studiendauer von 6 Semestern.

§ 3 Zulassungsvoraussetzungen

Zugangsvoraussetzung ist die Allgemeine Hochschulreife.

§ 4 Akademischer Grad

Absolventinnen bzw. Absolventen des Bachelorstudiums 'Dutch Language, Literature and Culture in a Central European Context' ist der akademische Grad 'Bachelor of Arts' – abgekürzt BA -, zu verleihen. Dieser akademische Grad ist hinter dem Namen zu führen.

§ 5 Aufbau

Am Anfang eines jeden Semesters erhalten die Studierenden Informationen über das Studium und die Studienmodalitäten sowie über die Berufsperspektiven. Das Bachelorstudium 'Dutch Language, Literature and Culture in a Central European Context' (180 ECTS) besteht aus einem Basiscurriculum und einem Joint Curriculum.

§ 6 Mobilität im Bachelor

Ein Studienaufenthalt im Ausmaß von einem Semester an einer der Partneruniversitäten ist für alle Studierenden im 'Dutch Language, Literature and Culture in a Central European Context' vorgeschrieben. Die Module 1, 2 und 3 sind vor dem Auslandssemester zu absolvieren.

Die Wiener Studierenden müssen darüber hinaus mindestens 30 ECTS an Lehrveranstaltungen bei der **Virtuellen Plattform DCC**, der gemeinsamen e-Learning-Plattform von 'Dutch Language, Literature and Culture in a Central European Context' (<http://www.ned.univie.ac.at/DCC/>) absolvieren. Auf der Web-Site von 'Dutch Language, Literature and Culture in a Central European Context' wird jedes Semester ein kommentiertes Vorlesungsverzeichnis erscheinen, in dem sowohl pro Partner die Kurse für das Basiscurriculum als auch die e-Learning-Lehrveranstaltungen und weitere Lehrveranstaltungen für das Joint Curriculum angekündigt, beschrieben und gegebenenfalls (e-Learning-Lehrveranstaltungen) zugänglich gemacht werden.

§ 7 Einteilung der Lehrveranstaltungen

Im gemeinsamen Vorlesungsverzeichnis von 'Dutch Language, Literature and Culture in a Central European Context' (<http://www.ned.univie.ac.at/DCC/>) werden die Lehrveranstaltungen (LV) folgenden Lehrveranstaltungstypen zugeordnet.

Im Rahmen des Bachelorstudiums 'Dutch Language, Literature and Culture in a Central European Context' wird der folgende nicht-prüfungsimmanente Lehrveranstaltungstyp angeboten: Vorlesung.

Als prüfungsimmanente Lehrveranstaltungstypen werden angeboten: Übung, Kurs, Seminar und Konversatorium.

Alle Lehrveranstaltungstypen (außer dem Konversatorium) können auch unter Einsatz von Informations- und Kommunikationstechnologien als Virtuelle Lehreinheit (Zusatzbezeichnung: '-VL') angeboten werden. Dabei kommen sowohl hybride Formen des e-Learnings als auch Lernformen, wobei das Lernen weitgehend autonom gesteuert wird, zum Einsatz.

7.1. Vorlesungen (VO / VO-VL)

Allgemeine Vorlesungen haben die Studierenden didaktisch in die Hauptbereiche und die Methodologie der Studienrichtung einzuführen. Es ist insbesondere ihre Aufgabe, auf die wichtigen Tatsachen und Lehrmeinungen im Fachgebiet einzugehen. Spezialvorlesungen thematisieren den aktuellen Stand der wissenschaftlichen Forschung. Vorlesungen bestehen aus Vorträgen eines/einer Lehrenden oder mehrerer (z.B. Ringvorlesung) Lehrender bzw. aus anderen Präsentationsformen und können auch Raum für Diskussion bieten. Sie werden mit einer mündlichen und/oder schriftlichen Lehrveranstaltungsprüfung abgeschlossen.

7.2. Übungen (UE / UE-VL)

In den Übungen sollen konkrete Aufgaben gelöst oder praktische Lernziele erreicht werden. Übungen sind prüfungsimmanente Lehrveranstaltungen, bei denen die Beurteilung unter anderem aufgrund von regelmäßigen schriftlichen und/oder mündlichen Beiträgen der Teilnehmer und Teilnehmerinnen im Verlauf der Lehrveranstaltung erfolgt.

7.3. Kurse (KU / KU-VL)

Kurse haben Grundkenntnisse zu vermitteln, in die Fachliteratur einzuführen und exemplarisch Probleme des Faches zu behandeln. Dabei ist eine möglichst breite Streuung von Forschungsansätzen zu gewährleisten. In Kursen sind unterschiedliche Didaktiken einzusetzen, wie selbstständiges Arbeiten, Teamwork, praktische Übungen, Diskussion, Vortrag, Referat etc. Kurse sind prüfungsimmanente Lehrveranstaltungen, bei denen die Beurteilung unter anderem aufgrund von regelmäßigen schriftlichen und/oder mündlichen Beiträgen der Teilnehmer und Teilnehmerinnen im Verlauf der Lehrveranstaltung erfolgt.

7.4. Seminare (SE / SE-VL)

Seminare richten sich an Studierende der Vertiefungsphase. Sie dienen der gründlichen Auseinandersetzung mit exemplarischen Themenbereichen und der Einübung

selbstständigen wissenschaftlichen Arbeitens. Von den Teilnehmern und Teilnehmerinnen wird selbstständiges wissenschaftliches Arbeiten sowie eine dem Gegenstand adäquate Präsentation der Ergebnisse verlangt. Seminare sind prüfungsimmanente Lehrveranstaltungen, in denen neben regelmäßigen schriftlichen und/oder mündlichen Beiträgen der Teilnehmer und Teilnehmerinnen unter anderem eine eigenständige schriftliche Seminararbeit oder vergleichbare Präsentation, zum Beispiel mittels neuer Medien, auszuarbeiten ist.

7.5. Konversatorien (KO)

Konversatorien sind Lehrveranstaltungen in Form von Diskussionen und Anfragen an Lehrende. Sie sollten parallel zum Verfassen der Bachelorarbeit absolviert werden. Die Art der Leistungsüberprüfung wird vom Lehrveranstaltungsleiter satzungsgemäß bekannt gegeben

§ 8 Teilnahmebeschränkungen

Die TeilnehmerInnenanzahl an bestimmten LV kann aufgrund didaktischer Notwendigkeit bzw. räumlicher Kapazitäten limitiert sein.

Es gelten folgende generelle Teilnahmebeschränkungen (Maximalzahlen):

Vorlesungen: unbeschränkt

Übungen: 30 (ausgenommen Spracherwerb I und II: 50)

Kurse: 30

Seminare: 25

Konversatorien: 25

Die Lehrveranstaltungsleiterinnen und Lehrveranstaltungsleiter sind berechtigt, im Einvernehmen mit dem zuständigen akademischen Organ für bestimmte Lehrveranstaltungen Ausnahmen von diesen Bestimmungen zuzulassen.

Wenn bei Lehrveranstaltungen mit Teilnahmebeschränkung die Zahl der Anmeldungen die Zahl der vorhandenen Plätze übersteigt, erfolgt die Aufnahme in der folgenden Reihenfolge:

- Die Studierenden des Studiums "Bachelorstudium Nederlandistik" beziehungsweise des "Bachelorstudiums Dutch Language and Literature in a Central European Context" haben Vorrang vor anderen;
- Reihenfolge der Anmeldung.

§ 9 Prüfungsordnung

9.1. Abschluss

Das Bachelorstudium (DCC) ist abgeschlossen, wenn die vorgesehenen 180 ECTS positiv absolviert sind.

9.2. Modulprüfungen

Ob an die Stelle eines Moduls Modulprüfungen oder kombinierte Modulprüfungen im Sinne der Satzung treten können, entscheidet das nach den Organisationsvorschriften zuständige Organ auf Antrag der / des Studierenden.

9.3. Bachelorarbeiten

Das Thema der Bachelorarbeit ist mit den jeweiligen BetreuerInnen abzustimmen und im Zusammenhang mit einem der absolvierten Seminare oder Kurse zu wählen. Die Bachelorarbeit kann auch in Form eines audio-visuellen bzw. multimedialen Produktes (CD-ROM, Internet etc.) realisiert werden.

§ 10 Inkrafttreten

Dieses Curriculum tritt nach der Kundmachung im Mitteilungsblatt der Universität Wien mit 1. Oktober 2008 in Kraft.

§ 11 Übergangsbestimmungen

Dieses Curriculum gilt für alle Studierenden, die ab dem Wintersemester 2008/09 ihr Studium beginnen.

11.1. Übertritt

Studierende, die vor diesem Zeitpunkt ihr Studium begonnen haben, können sich jederzeit durch eine einfache Erklärung freiwillig den Bestimmungen dieses Curriculums unterstellen. Das nach den Organisationsvorschriften zuständige Organ hat generell oder im Einzelfall festzulegen, welche der absolvierten LV und Prüfungen für dieses Curriculum anzuerkennen sind.

§ 12 Detaillierte Beschreibung des Basis Curriculums, des Joint Curriculums, der Module und der Lehrveranstaltungen

12.1. Einteilung der Module

Das DCC-Curriculum wird an der Wiener Universität in Form von 22 Modulen angeboten (siehe Anhang I und II):

1. Modul: Spracherwerb I-II
 - Spracherwerb I (njb1a)
 - Spracherwerb II (njb1b)
2. Modul: Einführungen
 - Einführung in Kultur und Geschichte des niederländischen Sprachraums (njb2a)
 - Einführung in die niederländische Literaturwissenschaft (njb2b)
 - Die niederländische Syntax (njb2c)
3. Modul: Einführung Interkulturalität (VL)
 - Kultur, Literatur und Kontext: Einführung Interkulturalität (njb7a)
4. Modul: Spracherwerb III-IV
 - Spracherwerb III (njb3a)
 - Spracherwerb IV (njb3b)

5. Modul: Literaturwissenschaft Aufbau
 - Literaturwissenschaft Aufbau I (njb6a)
6. Modul: Joint I.1 Sprache und Kultur im Kontext (VL)
 - Sprache und Kultur im Kontext (njb7b)
7. Modul: Sprachwissenschaft Aufbau
 - Niederländische Sprachwissenschaft Aufbau (njb4a)
8. Modul: Sprachwissenschaft I (VL)
 - Sprachwissenschaftliche Lehrveranstaltung (njb5b)
9. Modul: Joint I.2 Sprache und Kultur im Kontext (VL)
 - Sprache und Kultur im Kontext (njb7b)
10. Modul: Berufsorientierte Spezialisierung
 - Berufsorientierte Spezialisierung I (njb4b)
 - Berufsorientierte Spezialisierung II (njb4c)
11. Modul: Sprachwissenschaft II (VL)
 - Sprachwissenschaftliche Lehrveranstaltung (njb5b)
12. Modul: Sprachwissenschaft Vertiefung
 - Sprachwissenschaft Vertiefung (njb5a)
13. Modul: Kultur und Literatur Vertiefung
 - Kultur und Geschichte Vertiefung (njb6b)
 - Literaturwissenschaft Vertiefung (njb6c)
14. Modul: Joint I.3 Sprache und Kultur im Kontext (VL)
 - Sprache und Kultur im Kontext (njb7b)
15. Modul: Joint I.4 Sprache und Kultur im Kontext (VL)
 - Sprache und Kultur im Kontext (njb7b)
16. Modul: Joint I.5 Sprache und Kultur im Kontext (VL)
 - Sprache und Kultur im Kontext (njb7b)

Wahlmodulgruppe Joint II Mitteleuropäischer Kontext (Wahlmodule 17,18,19):

17. Wahlmodul: Joint II.1 – EU-Kenntnisse + Politologie
 - Schwerpunkt EU-Kenntnisse + Politologie (njb8a)
18. Wahlmodul: Joint II.2 - Ökonomie
 - Schwerpunkt Ökonomie (njb8b)
19. Wahlmodul: Joint II.3 - Geschichte
 - Schwerpunkt Geschichte (njb8c)
20. Modul: 2. Fremdsprache (Joint III)
 - Lehrveranstaltungen nach Wahl (njb9)
21. Modul: BA-Abschluss I
 - Berufsvorbereitendes Projekt (njb10a)
22. Modul: BA-Abschluss II
 - BA-Arbeit (njb10b)

12.2. Basis Curriculum

Spracherwerb bis Stufe C1; grundlegende Kenntnisse des niederländischen Sprachraumes sowie dessen Kultur und Gesellschaft; grundlegende Kenntnisse von Linguistik und Literatur

12.2.1. Modul 1: Spracherwerb I-II (18 ECTS)

Qualifikationsziele:

B1 nach CEF:

Kann die Hauptpunkte verstehen, wenn klare Standardsprache verwendet wird und wenn es um vertraute Dinge aus Arbeit, Schule, Freizeit usw. geht. Kann die meisten Situationen bewältigen, denen man auf Reisen im Sprachgebiet begegnet. Kann einfache, zusammenhängende Texte über vertraute Themen oder Themen von persönlichem Interesse schreiben. Kann eigene Erfahrungen und Ereignisse, Träume, Hoffnungen und Ziele beschreiben und Meinungen und Pläne kurz erklären und begründen.

njb1a: Spracherwerb I (11 ECTS)

Lehrveranstaltungstyp	UE/UE-VL
Aufbau der Lehrveranstaltung und zeitlicher Aufwand	11 ECTS d.h: 8 ECTS: 6 Semesterwochenstunden, Hausübungen & Selbststudium (Methode), und 3 ECTS: verpflichtende Testaufgaben (virtuell)
Inhalte	Es werden anhand der Methode Taal vitaal die vier kommunikativen Fertigkeiten Lesen, Hören, Sprechen und Schreiben vermittelt. Die Studierenden sollen im Stande sein, verschiedene Arten von kurzen, informellen Texten und Mitteilungen über Themen aus dem unmittelbaren Lebensbereich zu verstehen und eigenständig zu produzieren. Weiters sollen die Studierenden Gespräche über einige Alltagsthemen verstehen und daran teilnehmen können. Sie bekommen einen Einblick in einige Gewohnheiten der Länder des niederländischen Sprachraums.
Lehr- und Lernformen	Vortrag, (Klein-)Gruppen- und Partnerarbeit, Seminargespräch, Selbststudium
Literatur und Unterrichtsmaterialien	Fox, Stephen (u.a.). 2002. Taal vitaal. Niederländisch für Anfänger, Ismaning: Hueber (Lehrbuch + Arbeitsbuch) extra Übungsmaterial
Evaluation	regelmäßige Hausübungen und Tests mündliche und schriftliche Überprüfung des Zielniveaus A2
Arbeitssprache	Niederländisch

njb1b: Spracherwerb II (7 ECTS)

Eingangsvoraussetzungen: Spracherwerb I (njb1a)

Lehrveranstaltungstyp	UE/UE-VL
Aufbau der Lehrveranstaltung und zeitlicher Aufwand	7 ECTS 4 Semesterwochenstunden, Hausübungen & Selbststudium
Inhalte	Es werden anhand der Methode Taal totaal die vier kommunikativen Fertigkeiten Lesen, Hören, Sprechen und Schreiben geübt und vertieft. Die Studierenden sollen im Stande sein, verschiedene Arten von formellen und informellen Texten und Erzählungen aus der eigenen Erfahrungswelt und den eigenen Interessensgebieten zu

	verstehen und eigenständig zu produzieren. Weiters sollen die Studierenden Gespräche über Alltagsthemen und Aktualitäten verstehen und daran teilnehmen können. Sie erhalten Informationen über den Sprachgebrauch der Länder des niederländischen Sprachraums.
Lehr- und Lernformen	Vortrag, (Klein-)Gruppen- und Partnerarbeit, Seminargespräch, Selbststudium
Literatur und Unterrichtsmaterialien	Fox, Stephen (u. a.). 2001. Taal totaal. Niederländisch für Fortgeschrittene, Ismaning: Hueber (Lehrbuch & Arbeitsbuch)
Evaluation	regelmäßige Hausübungen und Tests mündliche und schriftliche Überprüfung des Zielniveaus B1
Arbeitssprache	Niederländisch

12.2.2. Modul 2 Einführungen (12 ECTS)

Qualifikationsziele:

Die Studierenden verfügen über Grundkenntnisse der Literatur und Kultur der niederländischsprachigen Länder und der dazugehörigen wissenschaftlichen Auffassungen. Sie sind auf die Teilnahme an Lehrveranstaltungen im Rahmen der Bereiche „Kultur und Literatur“ und „Sprachwissenschaft“ vorbereitet.

Die Studierenden sind mit den wichtigsten Begriffen und geographischen Gegebenheiten der niederländischsprachigen Länder vertraut, können aktuelle gesellschaftliche Diskussionen verstehen und in einen historischen (und internationalen) Kontext stellen.

Sie sind mit den wichtigsten literaturwissenschaftlichen Begriffen, Theorien und Forschungsbereichen vertraut, finden sich in Bibliotheken zurecht, können mit großen Informationssammlungen umgehen und eigenständig recherchieren und beherrschen die Basisprinzipien des wissenschaftlichen Arbeitens.

Die Studierenden verfügen über eine fundierte Kenntnis der niederländischen Syntax, sind mit der niederländischen Grammatik und der grammatischen Terminologie vertraut, und in der Lage, dieses theoretische Wissen praktisch anzuwenden.

Eingangsvoraussetzungen: Keine

njb2a: Einführung in Kultur und Geschichte des niederländischen Sprachraums (4 ECTS)

Lehrveranstaltungstyp	KU/KU-VL bzw. VO/VO-VL
Aufbau der Lehrveranstaltung und zeitlicher Aufwand	4 ECTS, 2 Semesterwochenstunden
Inhalte	Thematische Behandlung von kulturellen, sozialen, historischen, politischen und geographischen Aspekten der Gesellschaft in den niederländischsprachigen Ländern: u. a. das politische System in den Niederlanden und in Belgien, Sprachverhältnisse, Gebräuche, Unterrichtssystem, Grundzüge der Geschichte der Niederlande / Belgiens, Medien, Geschichte der (De-)Kolonisation usw.
Lehr- und Lernformen	Wenn nicht als Vorlesung angeboten, Kombination von Vortrag und aktivem Beitrag der Studierenden (Diskussion, Referat, Beiträge) mit Anwesenheitspflicht.

Literatur und Unterrichtsmaterialien	Skriptum
Evaluation	schriftliche Prüfung
Arbeitssprache	Deutsch

njb2b: Einführung in die niederländische Literaturwissenschaft (4 ECTS)

Lehrveranstaltungstyp	KU/KU-VL bzw. VO/VO-VL
Aufbau der Lehrveranstaltung und zeitlicher Aufwand	4 ECTS, 2 Semesterwochenstunden
Inhalte	Während dieses Kurses werden die Teilnehmer mit den wichtigsten literaturwissenschaftlichen Begriffen, Theorien und Forschungsgebieten vertraut gemacht. Ferner werden die Teilnehmer mit der Bibliothek, den wichtigsten Nachschlagewerken und Informationsmedien vertraut gemacht. Darüber hinaus werden die Grundprinzipien des wissenschaftlichen Arbeitens vermittelt. Schließlich wird eine kurze Geschichte der niederländischen Literatur seit dem Mittelalter präsentiert.
Lehr- und Lernformen	Wenn nicht als Vorlesung angeboten, Kombination von Vortrag und aktivem Beitrag der Studierenden (Diskussion, Referat, Beiträge) mit Anwesenheitspflicht.
Literatur und Unterrichtsmaterialien	Skriptum mit Bibliographie
Evaluation	verschiedene Tests, schriftliche oder mündliche Abschlussprüfung.
Arbeitssprache	Deutsch

njb2c: Die niederländische Syntax (4 ECTS)

Lehrveranstaltungstyp	KU/KU-VL
Aufbau der Lehrveranstaltung und zeitlicher Aufwand	4 ECTS 2 Semesterwochenstunden, Hausübung & Selbststudium
Inhalte	In dieser Lehrveranstaltung wird die niederländische Syntax behandelt. Die Studierenden lernen die Grammatikregeln und die wichtigsten Ausnahmen sowie die im Niederländischen gebräuchlichen Grammatikbegriffe. Weiters werden sie mit der Satzanalyse vertraut gemacht und lernen, wie Wörter zu Satzteilen und Sätzen verbunden werden.
Lehr- und Lernformen	Vortrag, (Klein-)Gruppen- und Partnerarbeit, Übungsgespräch, Selbststudium
Literatur und Unterrichtsmaterialien	Florijn, A.F. (u.a.).2004. De regels van het Nederlands. Grammatica voor anderstaligen, Groningen: Wolters-Noordhoff (Grammatica + werkboek)

	Fontein, A.M., A. Pescher-ter Meer (2004).Nederlandse grammatica voor anderstaligen, Utrecht: ncb Skriptum
Evaluation	schriftliche Überprüfung von Theorie und Praxis der niederländischen Grammatik
Arbeitssprache	Niederländisch

(Modul 3: ist Teil des Joint Curriculum, siehe 12.3.1.1.)

12.2.3. Modul 4: Spracherwerb III-IV (16 ECTS)

Qualifikationsziele: C1 nach CEF

Eingangsvoraussetzungen: Modul 1

njb3a: Spracherwerb III (11 ECTS)

Lehrveranstaltungstyp	UE/UE-VL
Aufbau der Lehrveranstaltung und zeitlicher Aufwand	11 ECTS d.h.: 7 ECTS: 4 Semesterwochenstunden, Hausübungen & Selbststudium (Methode), und 4 ECTS: 2 Semesterwochenstunden, Hausübungen & Selbststudium (kontrastiver Sprachunterricht, Übersetzungsübungen)
Inhalte	Anhand der Methode Help! 3 wird an der Vertiefung der vier kommunikativen Sprachfertigkeiten Lesen, Schreiben, Hören und Sprechen sowie an einer systematischen Erweiterung des Wortschatzes und der Grammatik gearbeitet. Ein weiterer Schwerpunkt ist die kontrastive Sprachvermittlung (Deutsch-Niederländisch) in Bezug auf Wortschatz ("falsche Freunde") und Grammatik. Die Studierenden sollen verschiedene formelle und (semi-)authentische Texte (audio-visuell) verstehen und analysieren, sowie verschiedene Formen von Informationen schriftlich und mündlich produzieren können, und zwar grammatikalisch nahezu korrekt.
Lehr- und Lernformen	Vortrag, (Klein-)Gruppen- und Partnerarbeit, Seminargespräch, Selbststudium
Literatur und Unterrichtsmaterialien	Dumon Tak, M.A. (u. a.). 1998. Help! 3. Zal ik u even helpen. Utrecht: NCB Extra Material mit kontrastiven Wortschatz- und Grammatikübungen
Evaluation	regelmäßige Hausübungen und Leistungsüberprüfungen schriftliche Überprüfung des Zielniveaus B2
Arbeitssprache	Niederländisch

njb3b: Spracherwerb IV (5 ECTS)

Eingangsvoraussetzungen: Spracherwerb III (njb3a)

Lehrveranstaltungstyp	UE/UE-VL
Aufbau der Lehrveranstaltung und zeitlicher Aufwand	5 ECTS 4 Semesterwochenstunden, Hausübungen & Selbststudium
Inhalte	Die Studierenden lernen, sich mündlich und schriftlich komplex, gut strukturiert und nuanciert über wissenschaftliche Themen aus der Niederlandistik auszudrücken. Sie erhalten konkrete Einblicke in das philologische Arbeiten.
Lehr- und Lernformen	Vortrag, (Klein-)Gruppen- und Partnerarbeit, Seminargespräch, Selbststudium, Präsentation
Literatur und Unterrichtsmaterialien	Wijze woorden Auszug aus: Deskundigen over hun werk Auszug aus: Nota bene (z.B. Kapitel 5) Extra Material (z.B. Stylesheet, authentische Zeitungsartikel)
Evaluation	schriftliche und mündliche Präsentation eines wissenschaftlichen Themas, schriftliche Überprüfung des Zielniveaus C1
Arbeitssprache	Niederländisch

12.2.4 Modul 5: Literaturwissenschaft Aufbau (4 ECTS)

Qualifikationsziele:

Die Studierenden sind mit Veränderungen im literarischen Feld vertraut und können Werke und Autoren in ihrem literaturhistorischen Kontext situieren.

Eingangsvoraussetzungen: Modul 1 und Modul 2

njb6a: Literaturwissenschaft Aufbau I (4 ECTS)

Lehrveranstaltungstyp	KU / KU-VL bzw. VO / VO-VL
Aufbau der Lehrveranstaltung und zeitlicher Aufwand	4 ECTS 2 Semesterwochenstunden
Inhalte	Vertiefen der Kenntnisse der niederländischsprachigen Literatur, mit besonderer Aufmerksamkeit für die Geschichte der Literatur in den Niederlanden und Flandern. Präsentation der Theorien und Methoden der Literaturgeschichtsschreibung und praktische Umsetzung der Kenntnisse.
Lehr- und Lernformen	Wenn nicht als Vorlesung angeboten, Kombination von Vortrag und aktivem Beitrag der Studierenden (Diskussion, Referat, Beiträge) mit Anwesenheitspflicht.
Literatur und Unterrichtsmaterialien	Je nach Thema und Veranstaltung verschieden.
Evaluation	Wenn als Vorlesung angeboten, dann mündliche oder schriftliche Prüfung. Wenn als Kurs, dann

Arbeitsprache **prüfungsimmanente Lehrveranstaltung.**
Niederländisch

(Modul 6: ist Teil des Joint Curriculum, siehe 12.3.1.2.)

12.2.5. Modul 7: Sprachwissenschaft Aufbau (4 ECTS)

Qualifikationsziele:

Die Studierenden sind im Stande, mit sprachwissenschaftlichen Begriffen und sprachwissenschaftlichen Theorien umzugehen und diese im Rahmen einer eigenständigen schriftlichen Arbeit anzuwenden.

Eingangsvoraussetzungen: Modul 2

njb4a: Niederländische Sprachwissenschaft Aufbau (4 ECTS)

Lehrveranstaltungstyp	KU / KU-VL bzw. VO / VO-VL
Aufbau der Lehrveranstaltung und zeitlicher Aufwand	4 ECTS 2 Semesterwochenstunden, Hausübung und Selbststudium
Inhalte	In dieser Lehrveranstaltung werden die Studierenden mit den wichtigsten sprachwissenschaftlichen Theorien und Schulen in den Niederlanden und Flandern und der dazugehörigen Terminologie vertraut gemacht. Unterschiedliche Forschungsgebiete werden präsentiert. Darüber hinaus werden sie mit der Geschichte des Niederländischen vertraut gemacht.
Lehr- und Lernformen	Vortrag, (Klein-)Gruppenarbeit, Seminargespräch, Selbststudium
Literatur und Unterrichtsmaterialien	Diverse
Evaluation	schriftliche Prüfung, schriftliche Arbeit
Arbeitsprache	Niederländisch

12.2.6. Modul 8: Sprachwissenschaft I (VL) (5 ECTS)

Qualifikationsziele:

Die Studierenden sind in der Lage, in einer beruflichen Umgebung sowohl schriftlich als auch mündlich zu kommunizieren. Sie sind mit spezifischem Vokabular wie der europäischen, juristischen oder technischen Terminologie vertraut. Mithilfe der Kenntnis der spezifischen Terminologie können die Studierenden sorgfältige Übersetzungen diverser Texte anfertigen.

Eingangsvoraussetzungen: Modul 1 und Modul 2.

Es ist eine sprachwissenschaftliche Lehrveranstaltung (njb5b) im Ausmaß von 5 ECTS aus der Virtuellen Plattform DCC zu besuchen.

(Modul 9: ist Teil des Joint Curriculum, siehe 12.3.1.3.)

12.2.7. Modul 10: Berufsorientierte Spezialisierung (10 ECTS)

Qualifikationsziele:

Wirtschaftsniederländisch: Die Studierenden sind im Stande, formelle Briefe und Texte zu beurteilen und selbst zu schreiben, sowie formelle Gespräche zu beurteilen und zu führen: Besprechungen, Verhandlungen, Sitzungen, Präsentationen. Außerdem sind sie mit den wichtigsten interkulturellen Aspekten der mündlichen beruflichen Kommunikation vertraut.

Übersetzen: Die Studierenden sind mit dem Berufsbild, der Qualifikation und der Rolle der Übersetzer vertraut und verfügen über Grundkenntnisse der Übersetzungstheorie und Kenntnisse des literarischen Übersetzens in Theorie und Praxis(Niederländisch –Deutsch)

Eingangsvoraussetzungen: Modul 4

njb4b: Berufsorientierte Spezialisierung I (5 ECTS)

Lehrveranstaltungstyp	KU/KU-VL
Aufbau der Lehrveranstaltung und zeitlicher Aufwand	5 ECTS 125 Stunden : 2 Semesterwochenstunden, Hausübungen & Selbststudium
Inhalte	Wirtschaftsniederländisch: In dieser Lehrveranstaltung geht es um schriftliche Fertigkeiten in einem beruflichen Kontext. Verschiedene Textsorten werden behandelt: informierende Briefe, Beschwerdebriefe, Ansuchen, Bewerbungsbriefe und Protokolle. Übersetzen: Die Studierenden werden mit dem Berufsbild, der Qualifikation und der Rolle der Übersetzer vertraut gemacht. Grundkenntnisse der Übersetzungstheorie werden vermittelt und die Praxis des Übersetzens (Niederländisch – Deutsch) geübt.
Lehr- und Lernformen	Vortrag, (Klein-)Gruppen- und Partnerarbeit, Gespräche, Sitzungen, Selbststudium, Präsentation.
Literatur und Unterrichtsmaterialien	Wirtschaftsniederländisch: Van Baalen, C. 2002. Taal in zaken. Utrecht: Nederlands Centrum Buitenlanders. Übersetzen: Syllabus
Evaluation	Wirtschaftsniederländisch: Schriftliche (Haus-)Aufgaben sowie eine schriftliche Prüfung am Ende des Kurses. Übersetzen: Als Abschlussarbeit ist eine eigenständig erarbeitete Übersetzung vorzulegen.
Arbeitssprache	Wirtschaftsniederländisch: Niederländisch Übersetzen: Deutsch

njb4c: Berufsorientierte Spezialisierung II (5 ECTS)

Eingangsvoraussetzungen: Berufsorientierte Spezialisierung I (njb4b)

Lehrveranstaltungstyp	KU/KU-VL
Aufbau der Lehrveranstaltung und zeitlicher Aufwand	5 ECTS 125 Stunden : 2 Semesterwochenstunden, Hausübungen & Selbststudium
Inhalte	Wirtschaftsniederländisch: In dieser Lehrveranstaltung geht es um mündliche Fertigkeiten in einem beruflichen

	Kontext: Besprechungen, Verhandlungen, Sitzungen, Präsentationen. Außerdem machen sich die Studierenden mit den wichtigsten interkulturellen Aspekten der mündlichen beruflichen Kommunikation vertraut. In einer schriftlichen Arbeit vertiefen sich die Studierenden in ein Sachthema. Übersetzen: Vertiefen der Kenntnisse des literarischen Übersetzens in Theorie und Praxis
Lehr- und Lernformen	Vortrag, (Klein-)Gruppen- und Partnerarbeit, Gespräche, Sitzungen, Selbststudium, Präsentation.
Literatur und Unterrichtsmaterialien	Wirtschaftsniederländisch: Van Baalen, C. 2002. Taal in zaken. Utrecht: Nederlands Centrum Buitenlanders. Übersetzen: Syllabus
Evaluation	Wirtschaftsniederländisch: Die Evaluation setzt sich zusammen aus mündlichen Übungen und Aufgaben und aus einer schriftlichen Arbeit. Übersetzen: Übersetzungsprobe
Arbeitssprache	Wirtschaftsniederländisch: Niederländisch Übersetzen: Deutsch

12.2.8. Modul 11: Sprachwissenschaft II (VL) (5 ECTS)

Qualifikationsziele:

Die Studierenden sind in der Lage, in einer beruflichen Umgebung sowohl schriftlich als auch mündlich zu kommunizieren. Sie sind mit spezifischem Vokabular wie der europäischen, juristischen oder technischen Terminologie vertraut. Mithilfe der Kenntnis der spezifischen Terminologie können die Studierenden sorgfältige Übersetzungen diverser Texte anfertigen.

Eingangsvoraussetzungen: Modul 1 und Modul 2

Es ist eine sprachwissenschaftliche Lehrveranstaltung (njb5b) im Ausmaß von 5 ECTS aus der Virtuellen Plattform DCC zu besuchen.

12.2.9. Modul 12: Sprachwissenschaft Vertiefung (5 ECTS)

Qualifikationsziele:

Die Studierenden sind im Stande, mit sprachwissenschaftlichen Begriffen und Theorien umzugehen und darüber in einem breiteren Kontext zu diskutieren.

Eingangsvoraussetzungen: Modul 7

njb5a: Sprachwissenschaft Vertiefung (5 ECTS)

Lehrveranstaltungstyp SE / SE-VL
Aufbau der 5 ECTS
Lehrveranstaltung und 2 Semesterwochenstunden
zeitlicher Aufwand
Inhalte

Vertiefen der Kenntnisse im Bereich des Schwerpunktes Sprachwissenschaft. Besondere Aufmerksamkeit für aktuelle Themen der Sprachwissenschaft. Es wird jeweils ein Teilgebiet, das im Aufbaumodul zur Sprache kam, näher

Lehr- und Lernformen	beleuchtet und an Hand einzelner Beispiele vertieft. Kombination von Vortrag und aktivem Beitrag der Studierenden (Diskussion, Referat, Beiträge). Prüfungsimmanente Lehrveranstaltung. Anwesenheitspflicht.
Literatur und Unterrichtsmaterialien	Je nach Thema der Lehrveranstaltung verschieden
Evaluation	Einzelne mündliche und schriftliche Beiträge, schriftliche Arbeit
Arbeitssprache	Niederländisch

12.2.10. Modul 13 Kultur und Literatur, Vertiefung (10 ECTS)

Qualifikationsziele:

Die Studierenden sind im Stande, einzelne Themen und Problemfelder der Kultur und Geschichte der Niederlande und Flanderns wissenschaftlich fundiert auszuarbeiten, selbst Fragen zu formulieren, zu recherchieren und auf wissenschaftlich fundierter Weise kleinere Forschungsthemen auszuarbeiten. Sie sind weiters im Stande, eine wissenschaftlich fundierte Analyse eines Textes oder eines literarischen Phänomens anzufertigen und beide in einem breiteren kulturhistorischen Kontext zu situieren.

Eingangsvoraussetzungen: Modul 1, 2 und 5

njb6b: Kultur und Geschichte Vertiefung (5 ECTS)

Lehrveranstaltungstyp	SE / SE-VL bzw. VO/VO-VL
Aufbau der Lehrveranstaltung und zeitlicher Aufwand	5 ECTS 2 Semesterwochenstunden
Inhalte	Vertiefen der Kenntnisse aus dem ersten Kurs (Einführung) zur Kultur und Gesellschaft der Niederlande und Flanderns (Gegenwart und Vergangenheit). Besondere Aufmerksamkeit gilt einzelnen Themen: u.a. politischen, kulturellen, sozialen, historischen Aspekten der Gesellschaft.
Lehr- und Lernformen	Wenn nicht als Vorlesung angeboten, Kombination von Vortrag und aktivem Beitrag der Studierenden (Diskussion, Referat, Beiträge) mit Anwesenheitspflicht.
Literatur und Unterrichtsmaterialien	Diverse
Evaluation	Prüfungsimmanente Lehrveranstaltung. Beurteilung auf Grund von Beiträgen während der Lehrveranstaltung, Aufträge, Referat, schriftliche Arbeit.
Arbeitssprache	Niederländisch

njb6c: Literaturwissenschaft Vertiefung (5 ECTS)

Lehrveranstaltungstyp	SE / SE-VL bzw. VO/VO-VL
Aufbau der Lehrveranstaltung und zeitlicher Aufwand	5 ECTS 2 Semesterwochenstunden

Inhalte	Anwenden und Vertiefen der Kenntnisse über die niederländischsprachige Literatur, mit besonderer Aufmerksamkeit für die Theorie und Praxis, Analyse und Verortung der niederländischsprachigen Literatur in einem internationalen Kontext. Besondere Aufmerksamkeit wird den Wechselbeziehungen mit der deutschsprachigen Literatur gewidmet.
Lehr- und Lernformen	Wenn nicht als Vorlesung angeboten, Kombination von Vortrag und aktivem Beitrag der Studierenden (Diskussion, Referat, Beiträge) mit Anwesenheitspflicht.
Literatur und Unterrichtsmaterialien	Je nach Thema und Veranstaltung verschieden.
Evaluation	schriftliche und mündliche Beiträge, Abschlussarbeit
Arbeitsprache	Niederländisch

12.3. Joint Curriculum

Ziel des Joint Curriculums ist das Studium von Kultur, Gesellschaft, Ökonomie und Geschichte des niederländischen Sprachraums, insbesondere im Kontext der Region Mitteleuropa. Die Studierenden vertiefen und differenzieren in einer multidisziplinären Konfrontation mit dem (mittel-) europäischen Kontext ihre Kenntnisse von Sprache, Kultur, Gesellschaft und Ökonomie des niederländischen Sprachraums. Sie erwerben die Fähigkeit, in einer interdisziplinären Umgebung zu arbeiten und sich adäquat mit passender Terminologie auszudrücken. Sie erhalten Einblick in den multidisziplinären Charakter ihres Faches und lernen die Beziehungen zwischen den einzelnen Disziplinen zu beurteilen und zu analysieren. Sie erwerben grundlegende Kenntnisse über den speziellen Charakter der Region Mitteleuropa und über Modelle, die in diesem Zusammenhang, insbesondere im Rahmen des wachsenden Europas, entwickelt werden. Durch die zu erwerbenden Basiskenntnisse einer in der Region gesprochenen Sprache, die nicht ihre Muttersprache ist, wird die Kommunikations- und Integrationsfähigkeit verbessert und das Bewusstsein für die multilinguale Struktur der Region gestärkt.

12.3.1. Joint I: Einführung Interkulturalität und Sprache und Kultur im Kontext (30 ECTS)

Umfasst die Einführung Interkulturalität (5 ECTS, virtuelle Lehrveranstaltung) und 5 verschiedene Lehrveranstaltungen aus der Virtuellen Plattform DCC zum Themenbereich Sprache und Kultur im Kontext (5 Module à 5 ECTS = 25 ECTS):

12.3.1.1. Modul 3: Einführung Interkulturalität (5 ECTS)

Qualifikationsziele:

Die Studierenden verstehen die im Laufe der Lehrveranstaltung vorgestellten Konzepte und können diese zuordnen. Sie verfügen über eine gute Grundlage, die es ihnen ermöglicht, an den anderen virtuellen Kursen teilzunehmen.

Eingangsvoraussetzungen: Keine

njb7a: Kultur, Literatur und Kontext: Einführung Interkulturalität (VL) (5 ECTS)

Aufbau	der 5 ECTS
Lehrveranstaltung	und 12 Einheiten (E-Learning)
zeitlicher Aufwand	
Inhalt	Es wird eine Einführung in die folgenden Bereiche gegeben: <ul style="list-style-type: none">- Kulturmodell Hofstede- Imagologie- Sprache, Kultur, interkulturelle Kommunikation- Komparativität und Kontrastivität- Rezeption- Kulturelle Identität, Inter- u. Multikulturalität- Kulturtransfer, Einfluss, Intertextualität- Kultur- u. Literaturwissenschaft- Kontext
Lehr- und Lernformen	virtuelle Lehrveranstaltung; Aufgaben zu den Stunden
Literatur	und Diverse
Unterrichtsmethoden	
Evaluation	Diverse
Arbeitsprache	Dieses Modul wird in alle Sprachen der Partner übersetzt.

12.3.1.2. Modul 6: Joint I.1 Sprache und Kultur im Kontext (5 ECTS)

Qualifikationsziele:

Die Studierenden vertiefen und differenzieren in einer multidisziplinären Konfrontation mit dem (mittel-) europäischen Kontext ihre Kenntnisse von Kultur und Gesellschaft des niederländischen Sprachraums. Sie erwerben die Fähigkeit, in einer interdisziplinären Umgebung zu arbeiten und sich adäquat mit passender Terminologie auszudrücken. Sie erhalten Einblick in den multidisziplinären Charakter ihres Faches und lernen die Beziehungen zwischen den einzelnen Disziplinen zu beurteilen und zu analysieren.

Eingangsvoraussetzungen: Modul 3

Es ist eine Lehrveranstaltung aus der Virtuellen Plattform DCC zum Themenbereich Sprache und Kultur im Kontext (njb7b) im Ausmaß von 5 ECTS zu besuchen.

12.3.1.3. Modul 9: Joint I.2 Sprache und Kultur im Kontext (5 ECTS)

Qualifikationsziele:

Die Studierenden vertiefen und differenzieren in einer multidisziplinären Konfrontation mit dem (mittel-) europäischen Kontext ihre Kenntnisse von Kultur und Gesellschaft des niederländischen Sprachraums. Sie erwerben die Fähigkeit, in einer interdisziplinären Umgebung zu arbeiten und sich adäquat mit passender Terminologie auszudrücken. Sie erhalten Einblick in den multidisziplinären Charakter ihres Faches und lernen die Beziehungen zwischen den einzelnen Disziplinen zu beurteilen und zu analysieren.

Eingangsvoraussetzungen: Modul 3

Es ist eine Lehrveranstaltung aus der Virtuellen Plattform DCC zum Themenbereich Sprache und Kultur im Kontext (njb7b) im Ausmaß von 5 ECTS zu besuchen.

12.3.1.4. Modul 14: Joint I.3 Sprache und Kultur im Kontext (5 ECTS)

Qualifikationsziele:

Die Studierenden vertiefen und differenzieren in einer multidisziplinären Konfrontation mit dem (mittel-) europäischen Kontext ihre Kenntnisse von Kultur und Gesellschaft des niederländischen Sprachraums. Sie erwerben die Fähigkeit, in einer interdisziplinären Umgebung zu arbeiten und sich adäquat mit passender Terminologie auszudrücken. Sie erhalten Einblick in den multidisziplinären Charakter ihres Faches und lernen die Beziehungen zwischen den einzelnen Disziplinen zu beurteilen und zu analysieren.

Eingangsvoraussetzungen: Modul 3

Es ist eine Lehrveranstaltung aus der Virtuellen Plattform DCC zum Themenbereich Sprache und Kultur im Kontext (njb7b) im Ausmaß von 5 ECTS zu besuchen.

12.3.1.5. Modul 15: Joint I.4 Sprache und Kultur im Kontext (5 ECTS)

Qualifikationsziele:

Die Studierenden vertiefen und differenzieren in einer multidisziplinären Konfrontation mit dem (mittel-) europäischen Kontext ihre Kenntnisse von Kultur und Gesellschaft des niederländischen Sprachraums. Sie erwerben die Fähigkeit, in einer interdisziplinären Umgebung zu arbeiten und sich adäquat mit passender Terminologie auszudrücken. Sie erhalten Einblick in den multidisziplinären Charakter ihres Faches und lernen die Beziehungen zwischen den einzelnen Disziplinen zu beurteilen und zu analysieren.

Eingangsvoraussetzungen: Modul 3

Es ist eine Lehrveranstaltung aus der Virtuellen Plattform DCC zum Themenbereich Sprache und Kultur im Kontext (njb7b) im Ausmaß von 5 ECTS zu besuchen.

12.3.1.6. Modul 16: Joint I.5 Sprache und Kultur im Kontext (5 ECTS)

Qualifikationsziele:

Die Studierenden vertiefen und differenzieren in einer multidisziplinären Konfrontation mit dem (mittel-) europäischen Kontext ihre Kenntnisse von Kultur und Gesellschaft des niederländischen Sprachraums. Sie erwerben die Fähigkeit, in einer interdisziplinären Umgebung zu arbeiten und sich adäquat mit passender Terminologie auszudrücken. Sie erhalten Einblick in den multidisziplinären Charakter ihres Faches und lernen die Beziehungen zwischen den einzelnen Disziplinen zu beurteilen und zu analysieren.

Eingangsvoraussetzungen: Modul 3

Es ist eine Lehrveranstaltung aus der Virtuellen Plattform DCC zum Themenbereich Sprache und Kultur im Kontext (njb7b) im Ausmaß von 5 ECTS zu besuchen.

12.3.2. Wahlmodulgruppe Joint II Mitteleuropäischer Kontext (30 ECTS)

Aus den Wahlmodulen 17, 18, 19 zu den Fachbereichen:

- EU-Kenntnisse + Politologie;
- Ökonomie;
- Geschichte.

sind zwei Module zu wählen und für jedes Modul 15 ECTS zu absolvieren.

Die Studierenden erwerben dadurch zusätzliche Kenntnisse über die Region Mitteleuropa aus einer anderen Perspektive, was für den Berufsalltag in dieser Region von Nutzen sein kann.

12.3.2.1. Wahlmodul 17: Joint II.1 - EU-Kenntnisse + Politologie (15 ECTS) (njb8a)

Qualifikationsziele:

Die Studierenden verfügen über Kenntnisse und Einblicke über den mitteleuropäischen Kontext im Bereich EU-Kenntnisse und Politologie.

Aufbau	der 15 ECTS
Lehrveranstaltung und zeitlicher Aufwand	
Inhalt	Fächer aus dem Bereich EU-Kenntnisse + Politologie
Lehr- und Lernformen	diverse
Literatur	und diverse
Unterrichtsmaterialien	
Arbeitsprache	Sprache der Partneruniversitäten

12.3.2.2. Wahlmodul 18: Joint II.2 - Ökonomie (15 ECTS) (njb8b)

Qualifikationsziele:

Die Studierenden verfügen über Kenntnisse und Einblicke über den mitteleuropäischen Kontext im Bereich Ökonomie.

Aufbau	der 15 ECTS
Lehrveranstaltung und zeitlicher Aufwand	
Inhalt	Fächer aus dem Bereich Ökonomie
Lehr- und Lernformen	diverse
Literatur	und diverse
Unterrichtsmaterialien	
Arbeitsprache	Sprache der Partneruniversitäten

12.3.2.3. Wahlmodul 19: Joint II.3 - Geschichte (15 ECTS) (njb8c)

Qualifikationsziele:

Die Studierenden verfügen über Kenntnisse und Einblicke über den mitteleuropäischen Kontext im Bereich Geschichte.

Aufbau	der 15 ECTS
Lehrveranstaltung und zeitlicher Aufwand	
Inhalt	Fächer aus dem Bereich Geschichte
Lehr- und Lernformen	diverse

**Literatur und diverse
Unterrichtsmaterialien
Arbeitssprache Sprache der Partneruniversitäten**

12.3.3. Joint III: 2. Fremdsprache (15 ECTS)

12.3.3.1. Modul 20: 2. Fremdsprache (15 ECTS) (njb9)

Qualifikationsziele:

Der Erwerb einer anderen Sprache der mitteleuropäischen Region oder ein Vertiefen der vorhandenen Kenntnisse einer anderen Sprache der mitteleuropäischen Region (mindestens Niveau A2 nach CEF).

Sollte das erforderliche Mindestsprachniveau in der gewählten anderen Sprache bereits erreicht sein, können sich die Studierenden auch mit Aspekten aus dem Kulturbereich des anderen Landes in der mitteleuropäischen Region beschäftigen.

12.4. Bachelor-Abschlussmodule

12.4.1. Modul 21: BA-Abschlussmodul I (6 ECTS)

Qualifikationsziele:

Die Studierenden können selbständig eine kleine Forschungsarbeit und/oder Projekt formulieren und durchführen. Sie können sich diesbezüglich schriftlich und mündlich adäquat ausdrücken.

Eingangsvoraussetzungen: Modul 3 und 4

njb10a: Berufsvorbereitendes Projekt (6 ECTS)

Modulaufbau und zeitlicher Aufwand	6 ECTS 150 Stunden
Inhalte	In einem (am Institut begleiteten) berufsorientierten Projekt beziehungsweise mittels eines berufsorientierten Praktikums werden die Studierende auf die spätere berufliche Praxis beziehungsweise auf das anschließende Masterstudium vorbereitet.
Lehr- und Lernformen	selbständiges Arbeiten der Studierenden

12.4.2. Modul 22 : BA-Abschlussmodul II (10 ECTS)

Qualifikationsziel:

Die Bachelorarbeit dient der Vertiefung der theoretischen, fachlichen und methodischen Kompetenzen.

Eingangsvoraussetzungen: Modul 3, 5 und 7

njb 10b: Bachelorarbeit (10 ECTS)

Modulaufbau und zeitlicher Aufwand	10 ECTS 250 Stunden
Inhalte	Als Bachelorarbeit ist im Rahmen eines Seminars eine ausführliche schriftliche Arbeit (ca. 40 Seiten) anzufertigen. Zur Unterstützung soll parallel zum Verfassen der Bachelorarbeit ein Konversatorium besucht werden.

Im Namen des Senates:
Der Vorsitzende der Curricularkommission
H r a c h o v e c

Anhang I: Das Bachelorstudium 'Dutch Language, Literature and Culture in a Central European Context' (180 ECTS) besteht aus einem Basiscurriculum und einem Joint Curriculum, und aus folgenden Bereichen (die angeführten Titel und ECTS-Punkte beziehen sich auf das Lehrangebot der Universität Wien):

Phase	Jahr	Basis Curriculum			Joint Curriculum		
STEP 60 ECTS	1	Bereich 1 Spracherwerb Basis 18 ECTS	Bereich 2 Einführung 12 ECTS		Bereich 7 Joint I: A Einführung Interkulturalität 5 ECTS B Sprache und Kultur im Kontext 25 ECTS Themen: - Sprache im Kontext - Literatur im Kontext - Kultur im Kontext	Bereich 8 Joint II Mitteleuropäischer Kontext 30 ECTS Themen: - Ökonomie - EU Kenntnisse und Politologie - Geschichte	Bereich 9 Joint III 2. Fremdsprache 15 ECTS
		Bereich 3 Spracherwerb Aufbau 16 ECTS	Bereich 5 Sprachwissenschaft 15 ECTS	Bereich 6 Kultur und Literatur 14 ECTS			
BA Phase 120 ECTS	3	Bereich 4 Spracherwerb Vertiefung			Bereich 10 Abschlussmodul 16 ECTS:	Berufsvorbereitendes Projekt – 6 ECTS	
				BA-Arbeit – 10 ECTS			

		14 ECTS			
--	--	----------------	--	--	--

Anhang II: Detaillierte Beschreibung der Bereiche und Zuordnung der Module (entsprechend dem Lehrangebot an der Universität Wien):

Die Lehrinhalte gliedern sich in **10 Bereiche**:

1. Spracherwerb Basis
2. Einführung
3. Spracherwerb Aufbau
4. Spracherwerb Vertiefung
5. Sprachwissenschaft
6. Kultur und Literatur
7. Sprache und Kultur im Kontext (Joint I)
8. Mitteleuropäischer Kontext (Joint II)
9. Multilinguale Kompetenz: 2. Fremdsprache (Joint III)
10. BA-Abschlussmodul

II.1 Basis Curriculum

Spracherwerb bis Stufe C1; grundlegende Kenntnisse des niederländischen Sprachraumes sowie dessen Kultur und Gesellschaft; grundlegende Kenntnisse von Linguistik und Literatur

II.1.1. Bereich 1 Spracherwerb Basis (18 ECTS)

Allgemeine Lernziele:

Aufbau der Lehrveranstaltung und zeitlicher Aufwand	18 ECTS
Inhalte	Entwicklung der vier kommunikativen Fertigkeiten Lesen, Hören, Sprechen und Schreiben: <i>Hören</i> Übungen, die auf das Verständnis einer klaren Standardsprache in Texten über vertraute Dinge und der Hauptinformationen von Radio- und Fernsehprogrammen über aktuelle Ereignisse aus dem eigenen Berufs- oder Interessensgebiet zielen, vorausgesetzt, es wird relativ langsam und deutlich gesprochen. <i>Lesen</i> Das Lesen von Texten, in denen vor allem sehr gebräuchliche Alltags- oder Berufssprache vorkommt, sowie von privaten Briefen, in denen von Ereignissen, Gefühlen und Wünschen berichtet wird. <i>Sprechen</i> Die Studierenden lernen, sich in einfachen, routinemäßigen Situationen zu verständigen und an Gesprächen über Themen teilzunehmen, die ihnen vertraut sind oder die sie persönlich interessieren. Sie lernen, in einfachen, zusammenhängenden Sätzen zu sprechen, um Erfahrungen und Ereignisse, Träume, Hoffnungen und Ziele zu beschreiben. Sie lernen, ihre

	Meinungen und Pläne kurz zu erklären und zu begründen. Sie lernen, eine Geschichte zu erzählen oder die Handlung eines Buches oder Films wiederzugeben. <i>Schreiben</i> Die Studierenden lernen, einfache, zusammenhängende Texte über Themen, die ihnen vertraut sind oder die sie persönlich interessieren, zu schreiben. Außerdem werden sie mit der Textsorte persönlicher Brief vertraut gemacht.
Lehr- und Lernformen	Diverse
Literatur und Unterrichtsmaterialien	Diverse
Arbeitssprache	Muttersprache der Studierenden/ Niederländisch

Module:

Modul 1: Spracherwerb I-II (18 ECTS):

njb1a: Spracherwerb I (11 ECTS)

njb1b: Spracherwerb II (7 ECTS)

II.1.2. Bereich 2 Einführung (12 ECTS)

Allgemeine Lernziele:

Aufbau der Lehrveranstaltung und zeitlicher Aufwand	12 ECTS
Inhalte	Im Bereich „Einführung“ werden die Studierenden mit der niederländische Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaft vertraut gemacht, und zwar vor allem mit den wichtigsten aktuellen Themen und Diskussionsaspekten, die dabei eine Rolle spielen. Der Begriff „Kultur“ wird hier breit aufgefasst: Themen aus den Bereichen Geschichte, Kunst(-geschichte), Politik, Identitätsproblematik usw. können behandelt werden. Außerdem erhalten die Studierenden Einblicke in die Unterschiede und Übereinstimmungen zwischen der Kultur der niederländischsprachigen Länder und ihrer eigenen Kultur bzw. Identität und werden zum Nachdenken angeregt. Bei allen Themen wird besonderer Wert auf einen Bezug zur heutigen Gesellschaft gelegt.
Lehr- und Lernformen	Diverse
Literatur und Unterrichtsmaterialien	Diverse
Arbeitssprache	Muttersprache der Studierenden

Module:

Modul 2 Einführungen (12 ECTS):

njb2a: Einführung in Kultur und Geschichte des niederländischen Sprachraums (4 ECTS)

njb2b: Einführung in die niederländische Literaturwissenschaft (4 ECTS)

njb2c: Die niederländische Syntax (4 ECTS)

II.1.3. Bereich 3 Spracherwerb Aufbau (16 ECTS)

Allgemeine Lernziele:

Aufbau der Lehrveranstaltung und zeitlicher Aufwand	16 ECTS
Inhalt	<p>Entwicklung der vier kommunikativen Fertigkeiten Lesen, Hören, Sprechen und Schreiben:</p> <p><i>Hören</i> Die Studierenden lernen, längere Redebeiträge und Vorträge zu verstehen und auch komplexer Argumentation zu folgen, wenn ihnen das Thema einigermaßen vertraut ist. Sie lernen, die meisten Nachrichtensendungen und aktuellen Reportagen im Fernsehen und die meisten Spielfilme zu verstehen, sofern Standardsprache gesprochen wird.</p> <p><i>Lesen</i> Die Studierenden lernen, Artikel und Berichte über Probleme der Gegenwart zu lesen und zu verstehen, in denen die Schreibenden eine bestimmte Haltung oder einen bestimmten Standpunkt vertreten. Sie können zeitgenössische literarische Prosatexte verstehen.</p> <p><i>Sprechen</i> Die Studierenden lernen, sich so spontan und fließend zu verständigen, dass ein normales Gespräch mit einem Muttersprachler recht gut möglich ist. Sie lernen, sich in vertrauten Situationen aktiv an einer Diskussion zu beteiligen und ihre Ansichten zu begründen und zu verteidigen. Sie können zu vielen Themen aus ihren Interessengebieten eine klare und detaillierte Darstellung geben. Sie können einen Standpunkt zu einer aktuellen Frage erläutern und Vor- und Nachteile verschiedener Möglichkeiten angeben.</p> <p><i>Schreiben</i> Die Studierenden lernen, über eine Vielzahl von Themen, die sie interessieren, klare und detaillierte Texte zu schreiben. Sie lernen, in einem Aufsatz oder Bericht Informationen wiederzugeben oder Argumente und Gegenargumente für oder gegen einen bestimmten Standpunkt darzulegen. Sie können Briefe schreiben und darin die persönliche Bedeutung von Ereignissen und Erfahrungen deutlich machen.</p>
Lehr- und Lernformen	Diverse
Literatur und Unterrichtsmaterialien	Diverse
Arbeitssprache	Muttersprache der Studierenden/ Niederländisch

Module:

Modul 4: Spracherwerb III-IV (16 ECTS):

njb3a: Spracherwerb III (11 ECTS)

njb3b: Spracherwerb IV (5 ECTS)

II.1.4. Bereich 4 Spracherwerb Vertiefung (14 ECTS)

Allgemeine Lernziele:

Aufbau der Lehrveranstaltung und zeitlicher Aufwand	14 ECTS
Inhalt	<p>Entwicklung der vier kommunikativen Fertigkeiten Lesen, Hören, Sprechen und Schreiben:</p> <p><i>Hören</i> Die Studierenden lernen, längeren Redebeiträgen zu folgen, auch wenn diese nicht klar strukturiert sind und wenn Zusammenhänge nicht explizit ausgedrückt sind. Sie lernen, ohne allzu große Mühe Fernsehsendungen und Spielfilme zu verstehen.</p> <p><i>Lesen</i> Die Studierenden lernen, lange, komplexe Sachtexte und literarische Texte zu verstehen und Stilunterschiede wahrzunehmen. Sie lernen, Fachartikel und längere technische Anleitungen zu verstehen, auch wenn sie nicht in ihrem Fachgebiet liegen.</p> <p><i>Sprechen</i> Die Studierenden lernen, sich spontan und fließend auszudrücken, ohne öfter deutlich erkennbar nach Worten suchen zu müssen. Sie lernen, die Sprache im gesellschaftlichen und beruflichen Leben wirksam und flexibel zu gebrauchen. Sie können ihre Gedanken und Meinungen präzise ausdrücken. Sie lernen, komplexe Sachverhalte ausführlich darzustellen und dabei Themenpunkte miteinander zu verbinden, bestimmte Aspekte besonders auszuführen und ihren Beitrag angemessen abzuschließen.</p> <p><i>Schreiben</i> Die Studierenden lernen, sich schriftlich klar und gut strukturiert auszudrücken und ihre Ansicht ausführlich darzustellen. Sie lernen, in verschiedenen Textsorten über komplexe Sachverhalte zu schreiben und die für sie wesentlichen Aspekte hervorzuheben. Sie lernen, in ihren schriftlichen Texten den Stil zu wählen, der für die jeweiligen LeserInnen angemessen ist.</p>
Lehr- und Lernformen	Diverse
Literatur und Unterrichtsmaterialien	Diverse
Arbeitssprache	Muttersprache der Studierenden/ Niederländisch

Module:

Modul 7: Sprachwissenschaft Aufbau (4 ECTS):

njb4a: Niederländische Sprachwissenschaft Aufbau (4 ECTS)

Modul 10: Berufsorientierte Spezialisierung (10 ECTS):

njb4b: Berufsorientierte Spezialisierung I (5 ECTS)

njb4c: Berufsorientierte Spezialisierung II (5 ECTS)

II.1.5. Bereich 5 Sprachwissenschaft (15 ECTS)

Allgemeine Lernziele:

Aufbau der Lehrveranstaltung und zeitlicher Aufwand	15 ECTS
Inhalte	In diesem Bereich geht es nicht nur um theoretische sondern auch um angewandte Sprachwissenschaft. Die sprachwissenschaftlichen Kenntnisse werden vertieft und in der Praxis angewandt. Im Mittelpunkt stehen Fertigkeiten, die für die Studierenden im späteren Berufsalltag nützlich sind. Der Bereich ist auf <i>Kommunikation</i> , <i>Terminologie</i> und <i>Übersetzungswissenschaften</i> ausgerichtet. Die Studierenden erwerben spezifisches Vokabular, darunter europäische, juristische oder technische Terminologie. Neben einem theoretischen Teil bekommen die Studierenden die Möglichkeit, praktische Übersetzungsübungen durchzuführen.
Lehr- und Lernformen	Diverse
Literatur und Unterrichtsmaterialien	Diverse
Arbeitssprache	Niederländisch

Module:

Modul 12: Sprachwissenschaft Vertiefung (5 ECTS):

njb5a: Sprachwissenschaft Vertiefung (5 ECTS)

Modul 8: Sprachwissenschaft I (VL) (5 ECTS):

njb5b: Sprachwissenschaftliche Lehrveranstaltung aus der Virtuellen Plattform DCC (VL-DCC) (5 ECTS)

Modul 11: Sprachwissenschaft II (VL) (5 ECTS):

njb5b: Sprachwissenschaftliche Lehrveranstaltung aus der Virtuellen Plattform DCC (VL-DCC) (5 ECTS)

II.1.6. Bereich 6 Kultur und Literatur (14 ECTS)

Allgemeine Lernziele:

**Aufbau der 14 ECTS
Lehrveranstaltung und
zeitlicher Aufwand**

Inhalt	In diesem Bereich vertiefen die Studierenden ihre Kenntnisse der flämischen und niederländischen Kultur sowie der niederländischsprachigen Literatur. Im Mittelpunkt steht dabei die heutige Gesellschaftsstruktur und Kultur. Außerdem wird der Relevanz für die Anwendung in einer zukünftigen Arbeitssituation Aufmerksamkeit zuteil.
Lehr- und Lernformen	diverse, inklusive E-Learning
Literatur und Unterrichtsmaterialien	Diverse
Arbeitssprache	Niederländisch

Module:

Modul 5: Literaturwissenschaft Aufbau (4 ECTS):

njb6a: Literaturwissenschaft Aufbau I (4 ECTS)

Modul 13 Kultur und Literatur, Vertiefung (10 ECTS):

njb6b: Kultur und Geschichte Vertiefung (5 ECTS)

njb6c: Literaturwissenschaft Vertiefung (5 ECTS)

II.2 Joint Curriculum

II.2.1. Bereich 7 Sprache und Kultur im Kontext (Joint I) (30 ECTS)

Allgemeine Lernziele:

**Aufbau der 30 ECTS
Lehrveranstaltung und 12 Einheiten (E-Learning)
zeitlicher Aufwand**

Inhalt
In diesem Bereich wird eine Reihe von Themen aus den Bereichen Literatur, Sprache und Kultur behandelt. Sie werden jeweils in einem Kontext präsentiert und erlernt. Dadurch lernen die Studierenden, im Kontext zu arbeiten und die dazugehörigen Begriffe anzuwenden.

Lehr- und Lernformen
alle Lehrveranstaltungen sind virtuell; Aufgaben zu jeder Einheit

Literatur und
Diverse

Unterrichtsmaterialien

Arbeitssprache
Niederländisch / Sprache der Partneruniversitäten

Umfasst die Einführung Interkulturalität (5 ECTS, virtuelle Lehrveranstaltung) und 5 verschiedene Lehrveranstaltungen aus der Virtuellen Plattform DCC zum Themenbereich Sprache und Kultur im Kontext (5 Module à 5 ECTS = 25 ECTS):

Module:

Modul 3: Einführung Interkulturalität (5 ECTS):

njb7a: Kultur, Literatur und Kontext: Einführung Interkulturalität (VL) (5 ECTS)

Modul 6: Joint I.1 Sprache und Kultur im Kontext (5 ECTS):

njb7b: Lehrveranstaltung aus Virtueller Plattform DCC (VL-DCC) zum Themenbereich Sprache und Kultur im Kontext (5 ECTS)

Modul 9: Joint I.2 Sprache und Kultur im Kontext (5 ECTS):

njb7b: Lehrveranstaltung aus Virtueller Plattform DCC (VL-DCC) zum Themenbereich Sprache und Kultur im Kontext (5 ECTS)

Modul 14: Joint I.3 Sprache und Kultur im Kontext (5 ECTS):

njb7b: Lehrveranstaltung aus Virtueller Plattform DCC (VL-DCC) zum Themenbereich Sprache und Kultur im Kontext (5 ECTS)

Modul 15: Joint I.4 Sprache und Kultur im Kontext (5 ECTS):

njb7b: Lehrveranstaltung aus Virtueller Plattform DCC (VL-DCC) zum Themenbereich Sprache und Kultur im Kontext (5 ECTS)

Modul 16: Joint I.5 Sprache und Kultur im Kontext (5 ECTS):

njb7b: Lehrveranstaltung aus Virtueller Plattform DCC (VL-DCC) zum Themenbereich Sprache und Kultur im Kontext (5 ECTS)

II.2.2. Bereich 8 Mitteleuropäischer Kontext (Joint II) (30 ECTS)

Allgemeine Lernziele:

Aufbau der 30 ECTS (15 ECTS pro gewähltem Schwerpunkt)

Lehrveranstaltung und zeitlicher Aufwand

Inhalt

Der Bereich „Mitteleuropäischer Kontext“ setzt sich aus Fächern der folgenden drei Schwerpunkte zusammen:

- **EU-Kenntnisse + Politologie;**
- **Ökonomie;**
- **Geschichte.**

Die Studierenden wählen Fächer aus zwei dieser drei Schwerpunkte, jeweils im Wert von 15 ECTS. Die Studierenden erwerben dadurch zusätzliche Kenntnisse über die Region Mitteleuropa aus einer anderen Perspektive, was für den Berufsalltag in dieser Region von Nutzen sein kann.

Lehr- und Lernformen diverse

Literatur und diverse

Unterrichtsmaterialien

Arbeitsprache Sprache der Partneruniversitäten

Module:

Wahlmodul 17: Joint II.1 – EU-Kenntnisse + Politologie (15 ECTS) (njb8a)

Wahlmodul 18: Joint II.2 – Ökonomie (15 ECTS) (njb8b)

Wahlmodul 19: Joint II.3 – Geschichte (15 ECTS) (njb8c)

II.2.3. Bereich 9 Multilinguale Kompetenz : 2. Fremdsprache (Joint III) (15 ECTS)

Allgemeine Lernziele:

Aufbau	der	15 ECTS
Lehrveranstaltung und zeitlicher Aufwand		
Inhalt		Der Erwerb einer anderen Sprache der mitteleuropäischen Region oder ein Vertiefen der vorhandenen Kenntnisse einer anderen Sprache der mitteleuropäischen Region. Sollte das erforderliche Mindestsprachniveau in der gewählten anderen Sprache bereits erreicht sein, können sich die Studierenden auch mit Aspekten aus dem Kulturbereich des anderen Landes in der mitteleuropäischen Region beschäftigen.
Lehr- und Lernformen		diverse
Literatur und Unterrichtsmaterialien		Diverse
Arbeitssprache		Muttersprache der Studierenden oder Zielsprache, abhängig vom Einstiegsniveau der Studierenden

Module:

Modul 20: 2. Fremdsprache (15 ECTS) (njb9)

II.3 Bereich 10 Bachelor-Abschlussmodul (16 ECTS)

Allgemeine Ziele:

Aufbau	der	6 ECTS (Projekt) + 10 ECTS (BA-Arbeit)
Lehrveranstaltung und zeitlicher Aufwand		
Inhalt		Dieser Bereich besteht aus einem berufsvorbereitenden Projekt, in dem die Studierenden eine mögliche Berufspraxis kennen lernen, und der BA-Arbeit.
Lehr- und Lernformen		selbständiges Arbeiten der Studierenden
Literatur & Unterrichtsmethoden		---
Arbeitssprache		Niederländisch

Module:

Modul 21: BA-Abschlussmodul I (6 ECTS):
njb10a: Berufsvorbereitendes Projekt (6 ECTS)

Modul 22 : BA-Abschlussmodul II (10 ECTS):
njb 10b: Bachelorarbeit (10 ECTS)

